

Mit der Digitalisierung gehen

Gezielte Weiterbildungen an der Uni Innsbruck bereiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unterschiedlichsten Themenfeldern auf digitale Entwicklungen, kommende Herausforderungen und Chancen am Arbeitsmarkt vor.

In nahezu jedem Bereich, zu dem an der Universität Innsbruck geforscht und gelehrt wird, kommen digitale Werkzeuge zum Einsatz und ermöglichen bzw. unterstützen Forschung und Lehre auf höchstem Niveau. Vom direkten Transfer dieser Erkenntnisse in die Praxis profitieren Teilnehmende der Weiterbildungsangebote an der Uni Innsbruck. Neben den regulären Studienfächern werden berufsbegleitend Lehrgänge, Kurse und Seminare für alle angeboten, die ihre fachspezifischen Kenntnisse aktualisieren oder neue Aspekte ihres Berufsfeldes kennenlernen möchten. Mit der kontinuierlichen Entwicklung neuer Angebote reagiert die Universität sowohl auf die gestiegene Bedeutung der Digitalisierung als auch auf die hohe Nachfrage nach Studiengängen zu diesem Thema.

Uni-Lehrgang „Digital Business“

Seit vergangenem Wintersemester können Interessierte im Universitätslehrgang (ULG) „Digital Business (MSc)“ ihre Kompetenzen für die digitale Arbeitswelt erweitern. Weiters plant die Universität ab Herbst 2019 einen internationalen ULG „Data Science“ (Master in Data Science - MDS) ins Angebot aufzunehmen, um den Bedürfnissen der Arbeitswelt vermehrt entgegenzukommen. Insgesamt stehen Menschen, die Neues wagen und ihren persönlichen wie beruflichen Horizont erweitern wollen, über 50 Universitätslehrgänge und -kurse im Rahmen der universitären Weiterbildung an der Uni Innsbruck zur Verfügung.

Für Unternehmen

Ein spezieller Fokus der Universität Innsbruck ist neben den traditionellen Angeboten von Universitätslehrgängen und -kursen zunehmend die Kooperation mit Unternehmen im Rahmen von FFG-Projekten. In von der



An der Uni Innsbruck werden Weiterbildungen mit Fokus auf Digitalisierung angeboten.

Foto: Gerhard Berger

Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) geförderten Qualifizierungsnetzen und -seminaren werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt auf ihre beruflichen Bedürfnisse geschult. Daher bietet die Universität Innsbruck den FFG-Innovationslehrgang „Digital Tourism Experts“ an, der sich mit Themen wie semantische Technologien im Web, Usability von Assistenzsystemen, Konsumentenverhalten im Buchungsprozess, Big Data Management oder Strategien zur Cyber-Sicherheit beschäftigt.

Im Rahmen des FFG-Projekts „Snowledge“ finden fachspezifischen Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Seilbahnunternehmen statt. Sie werden mit den notwendigen Kompetenzen für die Entwicklung von innovativen Produkten, Dienstleistungen

oder Verfahren im eigenen Unternehmen ausgestattet und sollen lernen, die ökonomische, ökologische und soziale Nachhaltigkeit der Branche sicherzustellen. Weiters plant die Universität Innsbruck ab Frühjahr 2020 das erste Digital Pro Bootcamp ebenfalls zum Thema „Data Science“. Für diese neunwöchige Weiterbildung werden noch interessierte Klein- und mittelständische Unternehmen gesucht, die anhand eines unternehmenseigenen Projektes mehr über Datenmanagement, Datenverarbeitung und Datensicherheit lernen möchten.

Alle Informationen zu den Formaten und Projekten der universitären Weiterbildung finden Sie im Internet unter: www.uibk.ac.at/weiterbildung

daniela.puempel@uibk.ac.at ■